

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bitterfeld führte seine 20. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 15.06.2016, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bitterfeld, Markt 7, Historisches Rathaus, Sitzungssaal, von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dr. Joachim Gülland

Mitglied

Jutta Engler
Ingo Jung
Dietmar Mengel
Uwe Müller
Dr. Werner Rauball
Gudrun Rauball
Hendrik Rohde
Günter Sturm
Horst Tischer
Wolfgang Wießner
Peter Ziehm
Dagmar Zoschke
Kerstin Zsikin

abwesend:

Mitglied

Klaus-Ari Gatter
Hans-Christian Quilitzsch
Christian Riemann
René Vollmann
Lars-Jörn Zimmer

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 15.06.2016, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften	
3.1	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.04.2016	
3.2	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift aus der Sitzung vom 18.05.2016	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
7	Vergabe der Brauchtumsmittel 2016 - Änderungsantrag W15 - 2016 Bi BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	Beschlussantrag 102-2016
8	Aufstellung des Bebauungsplans 01-2016btf "Wohnen in der Ernst-Borsbach-Straße" im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 064-2016
9	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 13 Ortschaftsräten fest.</p>	
zu 2	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Auf Antrag der Verwaltung wird der Beschlussantrag 097-2016 zurückgezogen. Alle folgenden TOPs ordnen sich entsprechend. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p>	
zu 3	<p>Entscheidung über Einwendungen zu den Niederschriften</p>	
zu 3.1	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift aus der Sitzung vom 06.04.2016</p> <p>Zur vorliegenden Niederschrift aus der Sitzung vom 06.04.2016 gibt es keine Hinweise oder Ergänzungen, sie wird daher bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 3.2	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift aus der Sitzung vom 18.05.2016</p> <p>Die Niederschrift aus der Sitzung vom 18.05.2016 wird bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 4</p>
zu 4	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>1. Gefasste Beschlüsse Der Bericht über die Sitzung des Stadtrates am 08.06.2016 erfolgt nach Vorliegen des Protokolls.</p> <p>2. Auswertung der DB der OBM mit den Orts-BM am 06.06.2016 Der Orts-BM Krillwitz hat den Vorschlag unterbreitet, in 2017 aus Anlass des 10-jährigen Bestehens ein zentrales Jubiläumsfest zur Stadtgründung in Greppin zu feiern. Nach der Kostenplanung vom 01.06.2016 werden ca. 100.000 € benötigt. Vorschlag zur Kostenteilung seitens der Stadtverwaltung: 20.000 € über Standgebühren und Sponsoring und 80.000 € über Brauchtumsmittel.</p>	

Gemäß 2 € pro Einwohner bedeutet dies 30.500 € für den OT Stadt Bitterfeld.

Wir sollten im nachfolgenden TOP dies beraten und uns dazu eine Meinung bilden.

Das Friedhofstor ist wieder begehbar. Eigentlich hatte die Verwaltung die Absicht, mit dem Denkmalschutz einen Umbau abzustimmen. Der Hinweis, dass nur etwas Öl an den Scharnieren fehlt, um das Tor gangbar zu machen, führte wahrscheinlich zum Umdenken.

Für die Sitzungen des Ortschaftsrates soll eine ausreichende Zahl aufgeladene Ersatz-Akkus bereitgestellt werden.

Die Wasserzufuhr auf dem Kinderspielplatz am Stadthafen soll bis zum Ende des Monats instand gesetzt werden. Der TÜV hatte Mängel festgestellt.

Die Suche einer geeigneten Fachfirma hat einige Zeit in Anspruch genommen.

Außerdem musste das Material bestellt werden. Da die Reparatur etwa drei Tage dauern wird, wird sie nach dem Hafenfest durchgeführt.

Zum 10.06.2016 wird ein 2. Entwurf der Risikoanalyse und Brandschutzbedarf vorgelegt. Die Beratung soll in der August-Sitzung des ORates erfolgen.

Für die Ortsteile Bobbau, Thalheim, Reuden und Rödgen mit Zschepkau müssen neue Dorfentwicklungspläne extern erarbeitet (Angebote von 3 Planungsbüros erforderlich). Finanzierung aus dem kommunalen Haushalt. Die

analogen Pläne für Holzweißig und Greppin werden fortgeführt.

Die zweite Mahd am Lober im Stadtgebiet Bitterfeld erfolgt voraussichtlich im September. Insgesamt wird vier Mal pro Jahr gemäht.

3. Beantwortung der Fragen aus der 19. Sitzung des O-Rates, Punkt 5 des Protokolles

Herr Rohde: Ampelregelung Umleitungsstrecke: Sehr positive Resonanz von den Bürgern auf die Demonstration. Haltelinie inzwischen angebracht. Wahrscheinlich keine weiteren Veränderungen, da der Landrat davon ausgeht,

dass die Umleitung zum Ende des Monats beendet werden wird. Leider sind wir

lange Zeit hinsichtlich Verantwortlichkeit für die vorhandene Lösung vom Landkreis falsch informiert worden..

Frau Zoschke: Parkbänke. Es liegt ein Angebot der Fa. Planen und Bauen vor. Dort brauchen wir nur das Material, und wahrscheinlich nicht die Lohnkosten, bezahlen. Der Entwurf wurde ausgeteilt. Ich bitte um Beratung im

nachfolgenden Tagesordnungspunkt.

Frau Zoschke: Arbeitsgruppe Adventsmarkt. Bisher keine Reaktionen

von den möglichen Akteuren. Wir werden in der Septembersitzung des

Ortschaftsrates die weitere Vorgehensweise beraten.

Zu den Anfragen der **Herren Müller und Riemann** liegen mir leider keine Antworten der Stadtverwaltung vor.

4. Ausgewählte Termine

15.06. bis 11.09.2016, Ausstellung Kinderfahrzeuge, „Drei.Rad.Roller“, Kreismuseum

17.06.2016, 09.30 Uhr, Friedhof, Kranzniederlegung mit russischer

	<p>Delegation 17.06.2016, 16.30 Uhr, Schuman-Platz, Kranzniederlegung 17.06. bis 19.06.2016, Hafenfest 18.06.2016, 11.00 Uhr, Festsitzung 10-/20-Jahre Städtepartnerschaften 24.06. bis 26.06.2016, KGV „Vergißmeinnicht“ Kinder,-Garten- und Wohngebietsfest 2016 20.06.2016, 10.00 Uhr, Schülerprojekt „Straßenschilder“, Helene-Lange-Schule mit Verein „Wiederum“ 20.06.2016, 14.00 Uhr, Verbandsversammlung ZV Goitzsche, Pouch 24.06.2016, 17.00 Uhr, Lesung „Goitzschefedern“ im Thronicke-Haus Anfang Juli, Tag des Bergmannes in Holzweißig 07.07. bis 10.07.2016, Bürgerfahrt nach Kam. Góra zum 10-jährigen Jubiläum 13.07.2016, 17.30 Uhr, Sitzung des Stadtrates 03.08.2016, 18.00 Uhr, 21.Sitzung des Ortschaftsrates 05.08.2016, 19.00 Uhr, 10 Jahre Bitterfelder Bogen, Parkplatz Leopoldstraße 12.08.2016, 18.00 Uhr, Eröffnung See- und Waldresort Gröbern 24.08.2016, 17.30 Uhr, Sitzung des Stadtrates.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Müller nimmt ab 18:30 Uhr an der Sitzung teil, somit sind 14 Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Herr Dr. Rauball gibt den Hinweis dass das Friedhofstor leider nicht vollständig zu öffnen geht, da ein Poller dies verhindert. Für Rollstuhlfahren ist das Befahren durch das Tor daher problematisch. Dies sollte geprüft werden und eventuell der Poller versetzt werden.</p> <p>Des Weiteren informiert er über die stattgefundene Demo bezüglich des Fußgängerüberweges in der Friedensstraße. Er bedankt sich bei allen die am Protest teilgenommen haben und diesen fachkundig betreut haben. Auf diesen Protest hin wurde reagiert und eine Behelfssperrlinie aufgebracht. Jedoch verläuft diese hinter der Absenkung des Fußweges, diese Speerlinie muss unbedingt versetzt werden, dass die Fußgänger die Bordsteinabsenkung nutzen können. Zu Beginn der Baumaßnahme wurde zugesichert, eine Fußgängerampel zu installieren dies sollte weiter Ziel sein, um die Sicherheit für die Fußgänger zu gewährleisten. Die Sicherheit für die Fußgänger sollte oberstes Gebot sein. Dieser Auffassung schließen sich alle anwesenden OR an.</p> <p>Herr Sturm bringt sein Unverständnis zum Ausdruck, dass durch die Verwaltung für das Hafenfest für das Feuerwerk keine Ausnahmegenehmigung erteilt wurde. Die Zuarbeit und die Erläuterungen des SB Allgemeine Ordnung ist aus seiner Sicht kläglich.</p> <p>Herr Dr. Gülland stellt das vorliegende Angebot für die geplanten Bänke der Firma Planen und Bauen vor (ca. 135 € pro Bank). (Muster Anlage1) Das Angebot wird von allen OR befürwortet. Spontan wird von den Ortschaftsräten Geld für die Bänke gespendet. Nach weiterer kurzer Diskussion verständigen sich die OR darüber, drei Exemplare dieser Bänke zu bestellen. Die bisherige Spendensumme beträgt</p>	

	<p>445,-€ Herr Dr. Gülland bedankt sich bei allen Ortschaftsräten für die Spendenbereitschaft.</p> <p>Frau Zoschke spricht erneut den Vorschlag an, für die Organisation des nächsten Adventsmarktes eine Arbeitsgruppe zu bilden. Hier sollten der OR; der Innenstadtverein und auch interessierte Bürger mitarbeiten. Sie schlägt vor, dass die AG ab September aktiv werden sollte. Federführend sollte der Ortschaftsrat diese Arbeitsgruppe aktivieren.</p> <p>Herr Müller erinnert daran, dass seine Fragen aus der Sitzung vom 06.04.16 von der Verwaltung noch nicht beantwortet wurden. (Zukunft Kulturpalast, Comenius – Schule) Des Weiteren regt er an, im Ratssaal des historischen Rathauses in Bitterfeld eine Bildergalerie aller ehemaligen Bürgermeister der Stadt Bitterfeld ab 1945 vorzubereiten und anzubringen. Der Ortsbürgermeister, Herr Dr. Gülland wird zur Vorbereitung und Organisation dieser Bildergalerie mit dem Archiv Gespräche führen. Die Mehrheit der Ortschaftsräte spricht sich dafür aus.</p> <p>Herr Dr. Gülland stellt den Vorschlag zur Planung zum 10jährigen Jubiläum zur Stadtgründung Bitterfeld-Wolfen vor. Es wird seitens der Stadtverwaltung angeregt, diese Veranstaltung über die Brauchtumsmittel zu finanzieren. Im Laufe der Diskussion spricht sich die Mehrheit der Ortschaftsräte zwar dafür aus, für die Bürger ein Jubiläumsfest zur Gründung der Stadt BTF-WO zu organisieren, jedoch sollten dafür Mittel in der Haushaltsplanung für das Jahr 2017 aufgenommen werden. Brauchtumsmittel sollten nicht in der veranschlagten Höhe zum Einsatz kommen. Die bisherigen kulturellen Höhepunkte in den Ortschaften sollten nicht darunter leiden oder Mittel dafür gekürzt werden. Das geplante Jubiläumsfest sollte, wenn überhaupt, in einem angemessenen Rahmen (geringere Kosten!) organisiert und durchgeführt werden</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Es liegen keine Bürgeranfragen vor.</p>	
zu 7	<p>Vergabe der Brauchtumsmittel 2016 - Änderungsantrag W15 - 2016 Bi BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung Der Ortsbürgermeister stellt den Antragsinhalt vor. Im Rahmen der Diskussion wird festgestellt, dass für die Änderung der bürokratische Aufwand enorm hoch ist. Die Ortschaftsräte sprechen sich dafür aus der Änderung zuzustimmen.</p> <p>Der Ortschaftsrat beschließt die Vergabe der Brauchtumsmittel entsprechend dem als Anlage beigefügten Änderungsantrag des Vereins</p>	<p>Beschlussantrag 102-2016</p> <p>Ja 11 Nein 1 Enthaltung 2</p>

	Biworegio e.V.	
	mehrheitlich beschlossen	
zu 8	Aufstellung des Bebauungsplans 01-2016btf "Wohnen in der Ernst-Borsbach-Straße" im Ortsteil Stadt Bitterfeld BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen Der Antragsinhalt wird vorgestellt. Da keine Wortmeldungen vorliegen erfolgt die Abstimmung.	Beschlussantrag 064-2016 Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0
	einstimmig empfohlen	
zu 9	Schließung des öffentlichen Teils Der Ortsbürgermeister schließt um 19:00 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.	

gez.
Dr. Joachim Gülland
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin